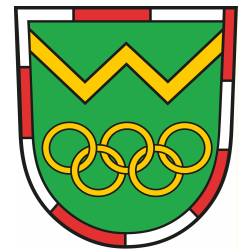


Gemeinde Wustermark

Der Bürgermeister

ÖFFENTLICH

Beschlussvorlage



Einreicher	Datum	Drucksache Nr.
Bürgermeister - Fachbereich II (Gemeindeentwicklung, Klimaschutz & Soziales)	23.07.2026	108/2026

Beratungsfolge	Sitzung	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltg.
Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Umwelt	27.08.2026			
Haushalts- und Finanzausschuss	02.09.2026			
Gemeindevertretung	15.09.2026			

Betreff

Absichtserklärung über die Nutzung von Abwärme der Betreiber für den Aufbau eines Wärmenetzes
hier: Beratung und Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark beschließt die als Anlage 1 beigefügte Absichtserklärung zur Abwärmenutzung der beim Rechenzentrumsbetrieb anfallenden, unvermeidbaren Abwärme abzuschließen und entsprechend den Bürgermeister zur Unterzeichnung dieser Absichtserklärung zu ermächtigen.

Drucksache: 108/2026**Beschlussbegründung:**

Die Ansiedlung von VIRTUS Data Centres im Gemeindegebiet Wustermarks bietet der Gemeinde Wustermark als Nebenprodukt eine enorme Wärmequelle, deren Potenzial bestmöglich im Sinne einer nachhaltigen und wirtschaftlichen Wärmeversorgung des Gemeindegebietes und hierüber hinaus genutzt werden sollte. Das Gesamtvorhaben besteht dabei aus zwei Teilbereichen. Im Teilgebiet Wustermark 2 (B-Plan-Gebiet W 49 „Rechenzentrum Wustermark 1 Northwest“) konnte sich die Gemeinde die Bereitstellung der Abwärme bereits über den Städtebaulichen Vertrag zu konkreten Konditionen sichern. Für das Teilgebiet Wustermark 1 im Gewerbegebiet Nord (B-Plan Nr. W 5 „Gewerbegebiet Nord, Teil 1“) soll eine Sicherung der Abwärmenutzung insbesondere über den Abschluss einer Vereinbarung gem. Energieeffizienzgesetz (EnEfG) sichergestellt werden. Hierzu laufen derzeit die konkreten Verhandlungen.

Mit Beschlussvorlage BV 97/2026 strebt die Gemeinde die Beauftragung eines Fachbüros für die Erarbeitung einer qualifizierten Machbarkeitsstudie an. Aufbauend auf die angeschobene Partnerschaft mit der Landeshauptstadt Potsdam (LHP) und der Energie & Wasser Potsdam GmbH (EWP) soll die Machbarkeitsstudie in verschiedenen Arbeitspaketen eine möglichst weitreichende Wiederverwendung der anfallenden unvermeidbaren Abwärme des Rechenzentrums untersuchen. Da sich, wie zuvor bereits ausgeführt, für das Teilgebiet Wustermark 1 die verbindliche Vertragsgrundlage für die Abwärmebereitstellung noch in Arbeit befindet, erachten die Projektpartner es als sinnvoll, in Vorbereitung der Vergabeentscheidung zur Machbarkeitsstudie noch eine förmliche Absichtserklärung zur Nutzung der Abwärme abzuschließen, welche die auszuhandelnden Eckpunkte des Abwärmenutzungsvertrags beinhaltet. Dieser ist die Grundlage dieser Beschlussvorlage.

Es wird anvisiert, den verbindlichen Abwärmenutzungsvertrag in die Beratungsfolge zur Gemeindevertretung am 24.11.2026 einzubringen.

Finanzielle Auswirkungen☐ Ja☒ Nein**Auswirkung auf Klima-, Natur- und Umweltschutz? positiv**

Bei der Absichtserklärung handelt es sich um einen weiteren Baustein für die sinnvolle und nachhaltige Verwendung der unvermeidbar anfallenden Abwärme aus dem Rechenzentrumsbetrieb. Bei erfolgreicher Umsetzung könnte hierüber eine weitgehende Dekarbonisierung der Wärmeversorgung im Gemeindegebiet, im Potsdamer Norden und weiteren Gebieten erfolgen.

Bestehen alternative Handlungsoptionen?**Kinder- und Jugendbeteiligung** ☐ Ja ☒ Nein**Anlagen:**

Anlage 1 - Absichtserklärung Abwärmenutzung (nur digital)

.....
gez. Herr H. Schreiber
Bürgermeister